Pflichtenheft

Funktionale Anforderungen

FA1: Anmeldung über Benutzer und Passwort

Benutzer gibt Benutzername und Passwort ein, dann findet ein Abgleich mit der Datenbank statt.

Falls abgelehnt wird eine Fehlermeldung angezeigt.

Falls akzeptiert erhält der User Zugang im Rahmen seiner Rechte.

Rechte:

* Admin: hat Zugang auf Admin-Bereich
* Mitarbeiter: hat nur Zugang zum Mitarbeiter-Bereich
* Auszubildende: hat nur Leseberechtigung

Bereiche:

* Admin-Bereich:
  + Datensätze hinzufügen, ändern und löschen
  + Rechtevergabe und Anlegen von Benutzern
  + Zugriff auf alle anderen Bereiche
* Mitarbeiter-Bereich:
  + Datensätze hinzufügen und teilweise ändern (krankheitsspezifische Daten)
  + Transferanfragen an andere KH
* Azubi-Bereich:
  + Datensätze lesen

FA2: Bettenkennung

Die Bettenkennung setzt sich Zusammen aus Stationskürzel, Zimmernummer und T(ür) oder F(enster). Ein Spezialfall stellt dabei die Intensivstation dar, bei der die Kennung nur aus Stationskürzel und Bettennummer besteht.

Stationskürzel:

* G = Gynäkologie
* IM = innere Medizin
* On = Onkologie
* Or = Orthopädie
* P = Pä diatrie
* Is = Intensivstation

Beispiel:

Bett am Fenster in Zimmer 10 der inneren Medizin: IM-10-F

Bett 7 in der Intensivstation: Is-7

FA3: Zimmeraufteilung

* Zimmer nach Geschlecht getrennt
  + Ausnahme: Pädiatrie
* Patienten werden je nach Beschwerden auf Stationen aufgeteilt
  + Ausnahme: Kinder (bis 13) immer auf Pädiatrie
* Auf Gynäkologie sind nur Frauen möglich

FA4: Zimmerzuweisung

* Patienten kommen ins System
  + Nach Plan
  + Über Notaufnahme
* Bei Verlegung muss der Benutzer den Verlegungsvorschlag zweimal bestätigen
* Ab Verlegungsbestätigung ist der Patient in einer Liste von offenen Transfers
* Wenn die Verlegung ausgeführt wurde muss der Benutzer dies angeben, damit der Transfer im System ausgeführt wird
* Patienten in der Notaufnahme kommen automatisch in die Transfer-Liste

FA5: Patient

* Gespeichert werden:
  + Versicherungsnummer (Primärschlüssel?)
  + Geburtsdatum
  + Geschlecht
  + Vorname
  + Nachname
  + Station
  + Beschwerde

FA6: Kapazitätsüberschreitung

Falls ein Overflow in einer Station auftritt, werden neue Patienten auf andere Stationen (bevorzugt IM) aufgeteilt.

Sobald in der gewollten Station ein Bett frei wird, wird dem Benutzer automatisch die Verlegung in genannte Station vorgeschlagen.

Erreicht die Gesamtbelegung des Krankenhauses 90% der Kapazität (225 Betten), werden umliegende Krankenhäuser informiert mit der Bitte um Rückmeldung über die Anzahl an freien Ressourcen (Betten).

Gleiches Verfahren wird angewandt, wenn die Intensivstation voll belegt ist.

Nichtfunktionale Anforderungen

NA1: Visualisierung der Belegung

Grafische Darstellung des KH (TopDown) mit Zimmern und Betten.

Zimmer/Betten anklickbar, um mehr Informationen zu sehen.

Farbliche Hervorhebung (rot/grün) der Zimmer, die voll/frei sind.

Farbliche Hervorhebung (rot/gelb/grün) von Stationen nach Belegungsgrad.